

Projekt: SUSI gGmbH Freiburg (Selbstorganisierte Unabhängige Siedlungsinitiative)

<i>Leitidee</i>	Projekt zur Schaffung von Wohnraum für einkommensschwache Gruppen, gemeinnütziges Beschäftigungs- und Bildungswerk in Selbstorganisation
<i>Ort</i>	Vaubanallee 2a, Freiburg im Breisgau
<i>Lage</i>	Stadtteil Vauban, ein in den 90er Jahren neu errichteter Modellstadtteil (Passivhäuser, partiell autofrei, kinderfreundlich) Das zuvor französisch genutzte Kasernenareal der SUSI und das angrenzende Studierendendorf wurden aus dem Entwicklungsplan des Landes herausgenommen. SUSI hat direkt vom Bund gekauft.
<i>InitiatorInnen des Projektes</i>	Wohnungssuchende, Studierende, Geringverdienende Hilfreich war, dass ein Architekturstudent seine Diplomarbeit über das Gelände geschrieben hat, was uns den Zugang zu detaillierten Plänen des Geländes verschaffte. Somit konnte der „Kuchen“ nicht schon im Vorfeld unter der Hand an Investoren vergeben werden.
<i>Planungsbeginn</i>	1990, es folgten 3 Jahre intensive Öffentlichkeitsarbeit und Planung
<i>Einzug</i>	1993
<i>Bewohner-Struktur</i>	Belegungsbindung: 50% sozialer, 50% studentischer Wohnungsbau 285 Personen, davon ca. 110 Studierende, 50 Kinder, 25 WagenbewohnerInnen
<i>Trägerstruktur</i>	Gemeinnützige GmbH in Selbstorganisation; in der Hauptumbauzeit mit bis zu 80 Beschäftigten in Teilzeit, z. Zt. noch ca. 12 Beschäftigte
<i>Kosten / Mietkosten</i>	5,40 €/qm Kaltmiete, Wagenmiete 135 €/Person
<i>Anzahl Wohnungen</i>	45 in 4 ehemaligen Kasernengebäuden, ca. 20 Wägen
<i>Gemeinschaftseinrichtungen</i>	Café, Gruppenraum, Krabbelgruppenraum, Fußballkeller, diverse halböffentliche Räume, wie ein selbstverwalteter Rückzugsraum für Geflüchtete, Gästezimmer, Bewegungsraum, Kletterraum, betreute Werkstätten Holz und Metall
<i>Projektberater/-entwickler</i>	Selbstorganisiert, anfangs nach dem Modell der Chérisy-Kasernen in Konstanz
<i>Akteure</i>	Wohnungssuchende, Studierende, Geringverdienende, eine starke Gruppe alleinerziehender Frauen,
<i>Kontakt / Referent</i>	www.susi-projekt.de; post@susi-projekt.de Wolfgang Albrecht, post@gruppenstaerken.de